

Schach960 2012

Name	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	GP-Punkte	Runden
Böttcher	10			5	7	8,5	7	8,5		7	20	3	76	9
Olivares	4		8	2	10	8,5	4,5			10	14	4	65	9
Zaeske	3		17	3,5	4,5	3	3	4,5		4	8,5	1,5	52,5	10
S. Lawrenz	8		5	10	2,5					4	4,5	1,5	35,5	7
Kötz	2		10	1	4,5		0	8,5		2		6	34	8
Schmidt	17					4,5					4,5	6	32	4
Kribben	6		5	3,5	2,5		0	4,5			8,5		30	7
Engers	5		7	7						1	8,5		28,5	5
Perestjuk	7					4,5	2				4	10	27,5	5
R. Müller	17												17	1
Schwedek			17										17	1
Knopf						2	10						12	2
Neumann					0					4	3	0	7	4
Batzaya			5										5	1
Breuer							4,5						4,5	1
Strzeletz			3		0								3	2
Schirrmacher								3					3	1
Fuszy			2	0									2	2
Toppel											2		2	1
Jannek					1								1	1
Faber							1						1	1
N. Lawrenz										0			0	1
Anzahl der Teilnehmer:	10	0	10	8	9	6	9	5	0	8	10	8		

Schach960

Auch hier heißt der **Sieger Patrick Böttcher**, und auch auf den Plätzen zwei und drei sind dieselben Leute wie beim Jahresblitz zu finden. Daraus könnte man schließen, daß es völlig egal ist, ob die Spieler ihre Eröffnungskennnisse anwenden können oder nicht. Offenbar ist doch mehr erforderlich, um gut Schach zu spielen, als nur ein gutes Gedächtnis zu haben oder die Zeit, sich mit Eröffnungstheorie zu beschäftigen. Beim Blitzspiel kommt noch hinzu, daß Leute, die sich zu sehr aufregen und ihre zitternden Finger nicht unter Kontrolle bekommen natürlich etwas benachteiligt sind. Ebenso die Grobmotoriker, die ständig Figuren umwerfen. Aber nun ja - Hauptsache ist, es macht Spaß.